

Fraktion Die Grünen



Zorneding, 19.08.2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mayr,

die Grünen-Fraktion stellt folgenden Antrag:

Der Gemeinderat beschließt, in allen Bereichen der Gemeindeverwaltung, der Grundschule und der Bücherei, für den gesamten analogen Schriftverkehr incl. aller Ausdrücke, grundsätzlich Recyclingpapier mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“ zu verwenden.

**Des Weiteren setzt sich die Gemeinde im Rahmen ihrer Möglichkeiten dafür ein, dass in Gremien, Verbänden, Kommunalunternehmen und Einrichtungen, deren Mitglied oder Förderer sie ist, ebenfalls auf genanntes umweltschonenderes Papier umgestellt wird
(z.B. Landkreis Gremien, das gKu VE München Ost und örtliche Kindergärten).**

Die Gemeinde holt Angebote von Druckereien ein, um auch das „Zorneding Info“ auf Recyclingpapier zu drucken.

In gewissen Ausnahmefällen, wie beispielsweise bei Urkunden oder Zeugnissen, kann das herkömmliche Papier weiterhin verwendet werden.

Begründung:

Bei der Produktion von Frischfaserpapier ist insbesondere der enorm hohe Wasserverbrauch sowie der Zellstofftransport aus den Herkunftsländern aufgrund der langen Transportwege ökologisch bedenklich. Der Holzeinschlag ist ein riesiger Wirtschaftsfaktor, der nicht nur die Tropenwälder, sondern auch boreale Wälder in Nordamerika, Skandinavien und Russland massiv bedroht.

Recyclingpapier mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“ erfüllt nachgewiesenermaßen bezüglich Bedruck- und Kopierbarkeit alle Qualitätsanforderungen. Auch die Archivierbarkeit stellt kein Problem dar, da alle Recyclingpapiere mit dem Blauen Engel bei entsprechender Behandlung und Lagerung eine Lebensdauer von mehreren hundert Jahren haben.

Das Bundesamt für Materialprüfung (BAM) testete Recyclingpapier und überprüfte dabei auch bestehende Vorurteile. Das Ergebnis: Recyclingpapier schmirgelt weder Trommel und Walzen von Kopierern und Druckern ab, noch gasen Harze und Druckfarben aus, welche die Geräte schädigen könnten. Der Papierabrieb von Recyclingpapier verursacht weder mehr Staub im Gerät noch benötigt es mehr Toner für kontrastreiche Ausdrücke.

Die Umstellung auf 100% Recyclingpapier verursacht für die Gemeinde keine zusätzlichen Kosten. Recyclingpapiere sind in der Regel günstiger als vergleichbare Frischfaserpapiere, da bei der Produktion auf die teure Zellstoffgewinnung verzichtet werden kann.

Helmut Obermaier

Barbara Weiß

Vincent Kalnin

Moritz Dietz